

# Quo vadis Bundesliga? – Poker um neuen Sponsor in vollem Gange

Den neusten Medienberichten zu Folge, wird die Fußballbundesliga wohl ab kommender Saison in Sachen Sponsoring Ihre Jungfräulichkeit verlieren. Nachdem EON nächstes Jahr Namensgeber für den englischen Pokal sein wird und unsere Nachbarn in Österreich ihre Liga als T-Mobile Bundesliga titulieren, soll ab der kommenden Saison nun auch die deutsche Fußballbundesliga nachziehen. Wer aber wird in Zukunft der Liga ihren Stempel aufdrücken? Neben der Deutschen Telekom, sind die Citibank, Betandwin, die Deutsche Bahn AG und die deutsche Postbank im Gespräch.

Der irische Wettanbieter Paddy Power favorisiert dabei im Moment die Postbank, hält das Rennen jedoch noch für ziemlich offen. „Letztendlich wird man sich für einen Vertragspartner entscheiden mit dem man kontinuierlich für die Zukunft planen kann, und der dem Image der Liga auf keinen Fall schaden wird. Dabei sehe ich momentan die Postbank für die wahrscheinlichste aller Lösungen“ so Paddy Power, Pressesprecher des irischen Wettanbieters.

Über Paddy Power plc:

Paddy Power plc ist Irlands größter Wettanbieter. Das im Jahr 1988 gegründete Unternehmen ist seit Dezember 2000 an den Börsen Dublin und London notiert. Paddy Power erzielte im vergangenen Jahr einen Umsatz 1,4 Mrd. Euro, was einem Zuwachs von etwa 20 Prozent zum Vorjahr entspricht.